

Das Angebot unserer Kliniken

- Anschlussheilbehandlungen (AHB)/Anschlussrehabilitation (AR)
- Stationäre Heilverfahren (Rehabilitation)
- Aufnahme von Privatpatienten und Selbstzahlern
- Teilstationäre/ambulante Rehabilitation
- Aufnahme von Begleitpersonen
- IRENA
- Psy-RENA

Kostenträger

- Alle Deutsche Rentenversicherungen
- Gesetzliche und private Krankenkassen

Die Kliniken verfügen über die Anerkennung der Beihilfefähigkeit. Private Krankenversicherungsträger übernehmen die Kosten für die Behandlung im Rahmen des jeweils gültigen Versicherungsvertrages.

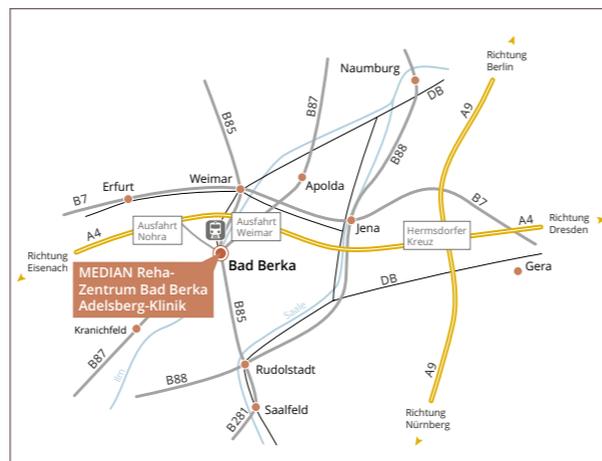
Sie haben ein Recht auf Reha

bei Krebserkrankungen sowie nach gynäkologischen und urologischen Erkrankungen mit kompliziertem Verlauf. Stationäre medizinische Heilverfahren zu einem späteren Zeitpunkt werden von Ihnen selbst beantragt. Es besteht auch die Möglichkeit der ganztags ambulanten Rehabilitation.

Informationen zur Aufnahme

Die Formalitäten für die Aufnahme zu einer AHB/AR erledigt das Krankenhaus. Ein Heilverfahren muss vom Patienten beim zuständigen Kostenträger beantragt werden. In allen Fragen zur Aufnahme und bei den notwendigen Formalitäten helfen die **Mitarbeitenden des Zentralen Reservierungsservice Ost** unter Telefon +49 (0)800 0600 600 500. Bei Fragen zur Klinik können Sie sich gern an die **Mitarbeitenden der Patientenverwaltung** wenden unter Telefon +49 (0)36458 38-2509.

Anfahrt



MEDIAN Reha-Zentrum Bad Berka Adelsberg-Klinik
Erlenweg 2a · 99438 Bad Berka
Telefon +49 (0)36458 38-0 · Telefax +49 (0)36458 38-2517
reha.klinik.badberka@median-kliniken.de

www.median-kliniken.de



MEDIAN Reha-Zentrum Bad Berka Adelsberg-Klinik

**Das Goethe-Bad
im Grünen –
Rehabilitation in
Bad Berka**

Kliniküberblick

Das Leben leben

Willkommen im MEDIAN Reha-Zentrum Bad Berka Adelsberg-Klinik

Rehabilitationsklinik für Gastroenterologie,
Hämatologie/Onkologie, Gynäkologie, Urologie
und Psychosomatik

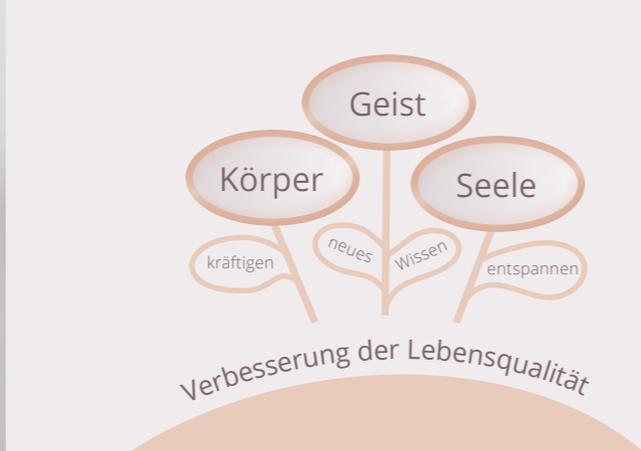
Sehr geehrte Rehabilitandin,
sehr geehrter Rehabilitand,
im Herzen des Thüringer Landes bieten wir Ihnen mit unseren Kliniken – gelegen in einem ca. 150 km² großen Landschaftsschutzgebiet – ein ideales Umfeld für Ihre Genesung. In unserem modernen medizinischen Rehabilitationszentrum werden Sie fachübergreifend und individuell behandelt. Dem Grundanliegen der medizinischen Rehabilitation, dem Rehabilitanden zu einem möglichst hohen Grad der Selbstständigkeit zu verhelfen und seine Wiedereingliederung in den beruflichen und privaten Alltag zu ermöglichen, entsprechen wir mit einem ganzheitlichen Therapiekonzept, das Körper und Seele des Menschen gleichermaßen berücksichtigt. Unsere Rehabilitanden profitieren von der interprofessionellen Zusammenarbeit der verschiedenen Fachdisziplinen.

MEDIAN Reha-Zentrum Bad Berka Adelsberg-Klinik

- Hämatologie/Onkologie, Gynäkologie und Urologie
- Gastroenterologie/Hepatologie
- Psychosomatik und Psychotherapie

MEDIAN Reha-Zentrum Bad Berka Ilmtal-Klinik

- Herz-Kreislauf- und Gefäßkrankungen
- Diabetes und Stoffwechselerkrankungen



Sich geborgen fühlen

Sie wohnen in behaglichen Einzelzimmern mit Telefon und Fernsehanschluss und einem Bad mit Dusche/ WC. Für die Freizeit stehen Aufenthaltsbereiche sowie ein Schwimmbad und ein Fitnessraum zur Verfügung.

Die Klinik und die Kurverwaltung der Stadt Bad Berka sorgen für ein abwechslungsreiches Programm innerhalb der Kliniken und organisieren Ausflüge und Besichtigungen. Die Kurkarte ermöglicht Ihnen die kostenlose Fahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln nach/in Weimar und zurück nach Bad Berka. Aber auch die herrliche Lage unserer Kliniken (Ilmradweg, Kneippanlagen etc.) trägt zum Erfolg Ihrer Rehabilitation bei.

Für Rehabilitanden, die die Rehabilitation mit einer Begleitperson absolvieren möchten, steht eine begrenzte Anzahl von Doppelzimmern zur Verfügung.

Das Team

Zu unserem interdisziplinären Behandlungsteam gehören FachärztInnen für Urologie, Innere Medizin/ Hämatologie und Onkologie, Gynäkologie, Hals-Nasen-Ohrenkrankheiten, Kardiologie/Angiologie, Gastroenterologie, Diabetologie, Psychiatrie/Psychotherapie, PsychologInnen, Krankenschwestern, Physio- und SporttherapeutInnen, StomatherapeutInnen, ErgotherapeutInnen, SozialarbeiterInnen, Logopädin, DiätassistentInnen bzw. ErnährungsberaterInnen.

Wir freuen uns auf Sie!

Unser Behandlungsangebot in der

► Abteilung Hämatologie/Onkologie, Gynäkologie, Urologie

Wir behandeln Rehabilitanden mit/nach

- onkologischen Erkrankungen:
 - Tumoren der Verdauungsorgane und der Leber
 - gynäkologischen Tumoren
 - Mammatumoren
 - urologischen Tumoren wie Prostata-, Nieren-, Blasentumoren, Tumoren des äußeren männlichen Genitale
 - Malignen Lymphomen, hämatologischen Systemerkrankungen, Leukämien
 - Kopf-Hals-Tumoren, Schilddrüsentumoren
 - Bronchialtumoren
 - Weichteil- und Hauttumoren
- Stammzelltransplantation
- Lymphödemen
- gynäkologischen und urologischen Erkrankungen:
 - kontinenzverbessernden Operationen
 - komplizierten allgemeurologischen Eingriffen
 - gynäkologisch-plastischen Operationen
 - allgemein-gynäkologischen Eingriffen
 - Nierentransplantation
- Harninkontinenz

Unser Behandlungsangebot in der

► Abteilung für Gastroenterologie und Hepatologie

Wir behandeln Rehabilitanden mit/nach

- Chronisch entzündliche Darmerkrankungen (Colitis ulcerosa, Morbus Crohn)
- Akute und chronische Magen- und Speiseröhrenkrankungen
- Akute Hepatitis, Pankreatitis, Gallenwegserkrankungen
- Chronischen Lebererkrankungen
- Chronischer Pankreatitis
- Chronischen Gallenwegserkrankungen
- Mangelernährung, z.B. Kurzdarmsyndrom
- Operationen am Verdauungstrakt
- Leber- und Pankreastransplantation
- Funktionelle Erkrankungen des Verdauungssystems

► Abteilung für Gastroenterologische Onkologie

- Tumorerkrankungen des gesamten Verdauungssystems inklusive Bauchspeicheldrüse, Gallenblase und Leber insbesondere nach Operationen und Chemotherapie

Unser Behandlungsangebot in der

► Abteilung für Psychosomatik und Psychotherapie

Hier behandeln wir folgende Krankheitsbilder:

- Depressive Störungen
- Angststörungen (z. B. Panikattacken, Phobien)
- Zwangsstörungen
- Anpassungsstörungen infolge belastender Lebensumstände
- Somatoforme Störungen (z. B. Schmerzstörungen, funktionelle Störungen des Herz-Kreislauf-Systems, des Verdauungs-, Atmungs- und des urogenitalen Systems)
- Psychische Beschwerden im Zusammenhang mit körperlichen Erkrankungen
- O. g. Diagnosen auch bei Patienten > 60 Jahren
- Comorbidität Sucht

Einen Einblick in unsere besonderen Therapieprogramme finden Sie auf unserer Internetseite.